

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN
ZUR VERNISSAGE DER AUSSTELLUNG

„Doppelkopf – Bunt Gemischtes“

Wolfgang G. Schmidt & Lothar Plötner

Malerei

Donnerstag, 27.02.2020 | 18:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und
Public Health der Medizinischen Fakultät der
Universität Leipzig
Dachgeschoss
Philipp-Rosenthal-Str. 55, Haus W
04103 Leipzig

BEGRÜSSUNG

Prof. Dr. med. Steffi Riedel-Heller, MPH
Institutsdirektorin

EINFÜHRUNG

Dr. Andreas Purschwitz

MUSIK

Valeri Funkner, Bajan

KURATOR

Klaus-Peter John

SO ERREICHEN SIE UNS (HAUS W)

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

📍 (Haltestellen ÖPNV):

- Deutsche Nationalbibliothek:
Straßenbahn 2, 16; Bus 74
- Technisches Rathaus:
Straßenbahn 15; Bus 70

mit dem PKW:

- über Prager Straße / Semmelweisstraße
- über Bayrischen Platz / Straße des 18. Oktober
- über Kurt-Eisner-Straße

Parkmöglichkeiten:

- entlang der Semmelweisstraße oder Philipp-Rosenthal-Straße, am Deutschen Platz oder auf der Linnéstraße



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

Medizinische Fakultät



EINLADUNG ZUR VERNISSAGE
DER AUSSTELLUNG

„DOPPELKOPF – BUNT GEMISCHTES“

Malerei von
Wolfgang G. Schmidt & Lothar Plötner

27.02.2020 | 18:00 Uhr

Herzliche Einladung zur Vernissage unserer neuen Ausstellung am 27. Februar 2020 um 18:00 Uhr in den Räumen des Instituts für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP) der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig.

Wolfgang G. Schmidt und Lothar Plötner aus Leipzig zeigen in ihrer Ausstellung „Doppelkopf – Bunt Gemischtes“ Industrie- und Landschaftsmalerei in Pastell sowie Zeichnungen und Aquarelle.

In die Ausstellung einführen wird Dr. Andreas Purschwitz, mit dem die beiden Künstler durch den Mal- und Zeichenzirkel unter der Ägide von Kurt Dornis seit vielen Jahren verbunden sind.

Wir freuen uns auf die Ausstellung, deren Bilder uns und unsere Kolleginnen und Kollegen, Studierende und Gäste zum Innehalten im Arbeitsalltag einladen und unser Arbeitsumfeld auf schöne Weise bereichern werden.

Ihre

Prof. Dr. med. Steffi G. Riedel-Heller
Institutsdirektorin



Wolfgang G. Schmidt (links) & Lothar Plötner, Foto S. Schmidt

WOLFGANG G. SCHMIDT

Jahrgang 1949, geb. in Saalfeld/Saale

Seit 1952 ansässig in Leipzig, Stadtteil Leutzsch

Regelmäßige künstlerische Ausbildung bereits seit der Kindheit

1959-1966 in der Musikschule Leipzig, Abteilung bildende und angewandte Kunst

1966-1969 Ausbildung zum Vermessungstechniker an der Technikerschule des Topographischen Dienstes Erfurt

1969-1976 Tätigkeit bei Geophysik Leipzig, später bei Geodäsie und Kartographie Halle/Bereich Leipzig

1968-1970 Abendakademie an der HGB Leipzig

1979-1981 Mal- und Zeichenzirkel unter künstlerischer Leitung von Hans Engels

Ab 1982 unter der Ägide von Kurt Dornis mit längeren berufsbedingten Unterbrechungen

Teilnahme an verschiedenen Pleinairs

2009 Workshop Radierung bei Andreas Weißgerber Werk II Leipzig

Ausstellungen

1982/1986 Beteiligung an den Volkskunstausstellungen in Leipzig

1989 Teilnahme an einer Ausstellung anlässlich der Ruhrfestspiele Bochum

1998 Praxis Dr. Joachim Schulz

2008 Salon Groschopp

2009 Universitätszahnmedizin Leipzig

2010 und 2017 Einzel- und Gruppenausstellung St. Laurentiuskirche Markranstädt

2008 und 2018 Einzel- und Gruppenausstellung Praxis Dr. Andreas Purschwitz

LOTHAR PLÖTNER

Jahrgang 1950, geb. in Rathewitz bei Naumburg/Saale

Studium und Anstellung an der TH Ilmenau, Fachgebiet Elektrotechnik

In Ilmenau ca. 10 Jahre Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Malerei & Grafik unter künstlerischer Leitung von Alfred Erhardt

1986 Übersiedlung nach Leipzig

Bis zum Ruhestand Tätigkeit am Bundesamt für Kartographie und Geodäsie, AS Leipzig

Nach langjähriger „schöpferischer Pause“ seit 2002 wieder künstlerische Betätigung im Zeichenzirkel unter Leitung von Kurt Dornis

Teilnahme an Pleinairs sowie an diversen Workshops und Kursen zur künstlerischen Weiterbildung

Ausstellungen

Beteiligung an Gruppenausstellungen von Mitgliedern des Zirkels Dornis im Raum Leipzig (Laurentiuskirche Markranstädt, Arztpraxen) sowie Einzelausstellungen in Arztpraxen.



Lothar Plötner „Klostergarten Helffa“